

Stimmungsvolles Jahresschlusskonzert - Nördlinger Bachtrompeten Ensemble brillierte in Peterswörther Pfarrkirche St. Peter und Paul



Das Nördlinger Bachtrompeten Ensemble nach ihrem Schlusslied - von links Paul Lechner, Thomas Rothfuß, Armin Schneider, Rainer Hauf, Thomas Lier (Foto: Karl Schwenkreis)

Die nur vom Kerzenlicht und den Lichtern am Christbaum erhellte Peterswörther Pfarrkirche St. Peter und Paul verlieh dem Jahresschlusskonzert, zu dem das Peterswörther Sprachrohr e.V. eingeladen hatte, eine besondere, Wärme ausstrahlende Atmosphäre. Das glänzend auf die Weihnachtszeit abgestimmte Programm des Nördlinger Bachtrompeten Ensembles fügte sich darin musikalisch stimmungsvoll ein.

Festliche Eröffnung, verspielte Orgeltöne, große Virtuosität

Mit der Overtüre aus der festlichen Orchestersuite Nr. 3 von Johann Sebastian Bach setzten die Trompeter Rainer Hauf, Paul Lechner und Armin Schneider,

Thomas Lier an den Pauken und Thomas Rothfuß an der Orgel einen glanzvollen Auftakt, der mit dem berühmten Air aus dieser Suite ruhiger endete. Bei den Variationen über eine Hirtenweise von Franz-Xaver Murschhauser (1663-1738), zeigte Thomas Rothfuß Sensibilität und welche feinen, verspielten Töne aus einer mächtigen Orgel erklingen können.

Ihre außergewöhnliche Virtuosität stellten die Musiker bei Venez, divin Messie einem französischen Weihnachtslied unter Beweis. Die Melodie zurückhaltend zunächst solistisch vom Flügelhorn vorgestellt, setzte danach der dreistimmige Trompetensatz mit fulminantem Klang ein.

"Transeamus" als Premiere mit Gesang

Beim "Transeamus" einer alten schlesischen Weise, die Josef Ignaz Schnabel (1767 - 1831) für einen Gottesdienst im Breslauer Dom arrangiert hatte, überraschte das Nördlinger Bachtrompeten Ensemble mit einer Premiere. Paul Lechner und Thomas Lier glänzten dabei mit ihren großartigen Stimmen als Sänger und ließen gemeinsam mit den Trompeten unterstützt von der Orgel das alte Weihnachtslied eindrucksvoll im Kirchenraum erklingen.

Feinabgestimmtes Programm



Blick in die Pfarrkirche St. Peter und Paul beim Jahresschlusskonzert 2012 mit dem Nördlinger Bachtrompeten Ensemble (Foto: Karl Schwenkreis)

Das englische Weihnachtslied "Away in a manger", das auch in Amerika bekannt ist, stellte das Ensemble in einem Arrangement von Rainer Hauf vor und formte die Melodie zu einem beeindruckend klangerlebnis. 4 Pastorellen zur Weihnachtszeit von Valentin Rathgeber (1682-1750), Organist und Komponist, der als Benediktiner-Mönch in Kloster Banz lebte, interpretierte mit filigranem Gespür für die Königin der Instrumente und die Komposition Organist Thomas Rothfuß.

Mächtig erklang danach das Concerto in G-Dur von Antonio Vivaldi (1655-1736)/Maurice Andre (1933-

2012), bei dem das exzellente Können und die ausgezeichnete Abstimmung von Rainer Hauf, Paul Lechner und Armin Schneider eindrucksvoll hörbar wurde. Mit dem "Andante Pastorale" von Joseph Rheinberger (1839-1901) einer feinfühligem

Komposition überzeugte Thomas Rothfuß noch einmal an den Manualen und Pedalen der Kubak-Orgel. Nach Norwegen entführten die Musiker mit Edvard Griegs (1843-1907) "Morgenstimmung". Mit dem Eröffnungssatz aus der Suite Nr. 1 malte das Nördlinger Bachtrompeten Ensemble ein musikalisches Bild des Sonnenaufgangs über den Wäldern und Seen Norwegens, das vor den Augen sichtbar und musikalisch in einer hervorragenden Interpretation auf höchstem Niveau geboten wurde.

Furioses Finale

Den fulminanten Schlusspunkt des Jahresschlusskonzertes 2012 bildete "Highland Cathedral". Im Arrangement des Nördlinger Bachtrompeten Ensembles spiegelte sich in der 1982 komponierte Dudelsackmelodie das Flair der Highländer mit Schlössern und grünen Hügeln wieder. Thomas Lier am Schlagzeug gab dabei dem Stück seine unverkennbare Note.

Mit riesigem Beifall und stehenden Ovationen forderten die Zuhörer ein Zugabe, die die Musiker gerne gaben. So erklang das weltweit bekannte amerikanische Weihnachtslied "Little Drummer Boy". Nachdem der Beifall keine Ende nehmen wollte, stimmten Rainer Hauf, Paul Lechner, Armin Schneider, Thomas Rothfuß und Thomas Lier als weitere Zugabe das Lied "Neigen sich die Stunden" des Österreicher Lorenz Maierhofer an und verzauberten die Zuhörer mit ihren ausgezeichneten, klangvollen Stimmen. Nach dem Dank für das stimmungsvolle Jahresschlusskonzert vom Vorsitzenden des Peterswörther Sprachrohrs e.V. Walter Kaminski griffen das Nördlinger Bachtrompeten Ensemble nochmals zu ihren Instrumenten und stimmten "O du fröhliche" an, in das die Besucher einstimmten.

Aus myheimat Dillingen 02.01.2013